

**Schulinternes Fachcurriculum Geschichte 6. Schuljahr 25.05.2009**

<b>Selbst- und Sozialkompetenz</b>	<b>Methodenkompetenz</b> (Schwerpunkte)	<b>Themen</b>	<b>Inhalte</b> (fakultativ)	<b>Did.-meth. Hinweise</b>
<b>(6)</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte beeinflusst Lebensläufe und Identitäten (Geschichte „geht mich etwas an“)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Formen der Überlieferung: Überreste/ mündliche und schriftliche Traditionen</li> </ul>	<b>1. Spuren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichte der eigenen Familie</li> <li>- Lokale oder regionale Geschichte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Längsschnitt zur Geschichte der eigenen Familie</li> <li>➤ Zeitleiste/Zeitstrahl</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abhängigkeit des Menschen von der Natur und ihre partielle Überwindung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gegenständliche Quellen befragen (Archäologie)</li> </ul>	<b>2. Mensch und Natur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Steinzeit</li> <li>- Ägypten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Fallanalyse („Ötzi“)</li> <li>➤ Formen selbstständigen Lernens: Ägypten – Lernen an Stationen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kulturelle Prägungen von langer Dauer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Einführung in die Analyse schriftlicher Quellen: gezielte Entnahme von Informationen unter Anleitung und Benennung der Hauptgedanken</li> <li>➤ Quellen und Darstellungen unterscheiden</li> <li>➤ Einführung in die Erschließung von Geschichtskarten</li> </ul>	<b>3. Antike Wurzeln Europas</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Welt der Griechen</li> <li>- Rom und das Römische Weltreich</li> <li>- Christianisierung</li> </ul>	<p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u>                      Latein: lateinische Wurzeln europäischer Sprachen                      Sport: Friedensgedanke der olympischen Spiele                      EK: Europa                      Phil./Rel.: Was ist der Mensch?</p>

Selbst- und Sozialkompetenz	Methodenkompetenz (Schwerpunkte)	Themen	Inhalte (fakultativ)	Didaktische und methodische Hinweise
<b>(6)</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstehen fremder Mentalitäten und Lebensentwürfe in ihrer ökonomischen, gesellschaftlichen und politischen Bedingtheit (Alteritätsbewusstsein)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Einführung in die Analyse bildlicher Quellen: Beschreibung einzelner Elemente und deren Beziehungen, Bildaussage)</li> <li>➤ Vertiefung der Analyse schriftl. Quellen: Quellenwert, Perspektivität, Aussagewert</li> <li>➤ Verfassen narrativer Darstellungen</li> </ul>	<b>4. Traditionale Lebens- und Herrschaftsformen im MA</b>	Ständegesellschaft: - Bäuerliches Leben → Grundherrschaft - Adliges Leben → Lehnswesen und Königsherrschaft - Religiöses Leben → Papst und Kaisertum	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Fiktive und reale Lebensbeschreibungen</li> </ul> <p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u>            Ku: Mittelalterliche Malerei            Rel.: Glaubenswelten</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Feindbilder und ihre Auswirkungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Einüben des Perspektivwechsels</li> <li>➤ Einführung in die Präsentation historischer Informationen (Kurzreferat)</li> </ul>	<b>5. Umgang mit dem anderen</b>	- Christen und Muslime - Deutsche und Slawen - Juden im Mittelalter	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Längsschnittartiges Vorgehen (Inhalte exemplarisch wählbar)</li> <li>➤ Rollenspiel, Pro-Contra-Debatte, Standbild</li> </ul> <p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u>            EK: Migration in Europa, Lebenswelt Islam            Rel.: Religionen, Außenseiter            D.: Literatur zum Thema „Fremdsein“</p>

Selbst- und Sozialkompetenz	Methodenkompetenz (Schwerpunkte)	Themen	Inhalte (fakultativ)	Didaktische und methodische Hinweise
<b>(6)</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Einsicht in die Veränderbarkeit menschlicher Lebensbedingungen und ihre Ambivalenz (Krise und Neubeginn, Gewinner und Verlierer, ...)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vertiefung der Analyse von Bildquellen: unterschiedliche Gattungen, künstlerische Mittel, kulturspezifische Darstellungsstile, Bildwert = Quellenwert</li> </ul>	<b>6. Aufbruch in eine neue Welt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt und Hanse</li> <li>- Frühkapitalismus</li> <li>- Renaissance und Humanismus</li> <li>- Entdecker und Entdeckte</li> <li>- Reformation und Konfessionalisierung</li> </ul>	<p>Formen selbständigen Lernens an einem Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Lernen an Stationen: Die Stadt im Mittelalter</li> <li>Fallanalyse: Galilei oder Kopernikus</li> </ul> <p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u>  Kunst: Druck  EK: Lateinamerika  Jugendbuch:  T. Röhrig, In 300 Jahren vielleicht  J. Wassermann, Das Gold von Caxamalca</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Intensivierung von Herrschaft</li> <li>Legitimation und ihre Infragestellung</li> <li>Wege historischer Veränderungen: radikal – gemäßigt von unten – von oben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auswertung der Symbolik historischer Bauwerke: Merkmale, Formen, Absicht, Wirkung</li> <li>historischen Sachtext verfassen: Informationen sammeln, ordnen und sprachl. adäquat umsetzen</li> </ul>	<b>7. Der Durchbruch des modernen Staates</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Frankreich: Ludwig XIV.</li> <li>- Preußen: Friedrich II</li> </ul> <hr/> <p><b>AUFKLÄRUNG</b></p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Amerikanische Revolution</li> <li>- Preußische Reformen</li> </ul>	<p>Jeweils ein Beispiel aus beiden Inhaltsbereichen auswählen – „Aufklärung“ als Klammer</p> <p>Historischer Vergleich</p> <p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u>  Kunst: Architektur/ gebaute Welt  Englisch: Kultur und Geschichte</p>

**Schriftliche Leistungsnachweise:** Es bleibt beim Test. Sach- und Methodenkompetenz sind gleichermaßen abzuprüfen.

Selbst- und Sozialkompetenz	Methodenkompetenz (Schwerpunkte)	Themen	Inhalte (fakultativ)	Didaktische und methodische Hinweise
(7)				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leistungen und Kosten radikalen Strukturwandels</li> <li>• Höherer Lebensstandard auf Kosten der Umwelt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Statistiken lesen und auswerten</li> </ul>	<p><b>7. Durchbruch des modernen Staates (Fortsetzung)</b></p> <p><b>8. Industrialisierung und gesellschaftlicher Wandel</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Französische Revolution</li> <li>- Erfindungen, Massenproduktion, Lebensstandard, Umweltprobleme, ...</li> <li>- Wandel der Arbeits- und Berufswelt</li> <li>- Soziale Frage</li> </ul>	<p>Sozialbiografien</p> <p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u> D.: G. Hauptmann, Die Weber</p> <p>Mathe: Statistiken E.: Zivilisation u. Umwelt EK: Industrieregionen</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spannungsfeld von individueller und nationaler Identität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Interpretation von Symbolen (Hymne, Flagge, Orte, ...)</li> </ul>	<p><b>9. Partizipation und das Streben nach nationaler Einigung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Restauration</li> <li>- Liberale und nationale Opposition im Vormärz</li> <li>- Die Revolution 1848/49</li> </ul>	<p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u> D.: Jugendbuch: K. Kordon, 1848. Die Geschichte von Jette und Frieder Mu.: Politische Lieder</p>

<b>Selbst- und Sozialkompetenz</b>	<b>Methodenkompetenz</b> (Schwerpunkte)	<b>Themen</b>	<b>Inhalte</b> (fakultativ)	<b>Didaktische und methodische Hinweise</b>
<b>(7)</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einsicht in die Vieldimensionalität einer Epoche</li> <li>• Gleichzeitigkeit des</li> <li>• Ungleichzeitigen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Dekonstruktion von darstellenden Texten: beschreibende und wertende Elemente herausarbeiten</li> <li>➤ Verfassen eines Kurzreferats zu einem historischen Thema unter Einsatz von Medien</li> <li>➤ Historische Karikaturen interpretieren: Symbole u. Metaphern, Perspektivität, Absicht, Wirkung</li> </ul>	<b>10. Kaiserreich: Rückständigkeit und Modernität</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reichsgründung</li> <li>- Gesellschaft / Wirtschaft / (Innen-)Politik im Kaiserreich</li> </ul>	Querschnitt → Stationenlernen Kunst: Historienbilder und Perspektivität D.: Hauptmann von Köpenick, Der Untertan, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Multikausale Erklärungs-muster (ideelle und materielle Ursachen und Motive);</li> <li>• Verantwortung für die Folgen des Imperialismus bis heute?</li> <li>• Aggressive Konfliktlösungs-</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Sachtext verfassen</li> <li>➤ Historische Spielfilme analysieren</li> </ul>	<b>11. Imperialismus und Erster Weltkrieg</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ursachen und Formen kolonialer Herrschaft</li> <li>- Nationalismus und expansive Machtpolitik</li> <li>- Gesichter des modernen Krieges</li> </ul>	Fallanalyse: Hereroaufstand Narrativität  <u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u> EK: Auswirkungen kolonialer Strukturen bis zur Gegenwart WiPo: Konfliktlösungsmodelle Deutsch: Literatur und Film am Beispiel „Im Westen nichts Neues“

muster unter den Bedingungen industrieller Volks- wirtschaften				
---	--	--	--	--

**Schriftliche Leistungsnachweise:** Es bleibt beim Test. Sach- und Methodenkompetenz sind gleichermaßen abzu prüfen.

Selbst- und Sozialkompetenz	Methodenkompetenz (Schwerpunkte)	Themen	Inhalte (Fakultativ)	Didaktische und methodische Hinweise
<p>(8)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kausalität und Offenheit in der Geschichte</li> <li>• Krisenhaftes Scheitern ...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Plakate interpretieren</li> <li>➤ Recherchieren und Präsentieren mit neuen Medien: Mode, Film, Musik, Kunst</li> <li>➤ Historische Sachurteile in geschichtswissenschaftlichen Darstellungen untersuchen</li> </ul>	<p><b>12. Weimarer Republik: Chancen und Belastungen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Revolution und Neuordnung</li> <li>- Krisenjahre und relative Stabilisierung: „Goldene Zwanziger“?</li> <li>- Das Ende der Republik</li> </ul>	<p>Planspiel Narrativität</p> <p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u> Kunst: Plakatgestaltung; Bildende und darstellende Kunst der Moderne D.: Erich Kästner, Tucholsky Musik: Comedian Harmonists</p>
<p>... oder Zerstörung der Demokratie?</p> <p>„Vergangenheit, die nicht vergeht“:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Faszination des Bösen?</li> <li>• Singularität des NS?</li> <li>• Mechanismen von Manipulation, Anpassung und Gehorsam</li> <li>• Täter - Opfer - Mitläufer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Schriftquellen: Politische Reden analysieren (fakultativ)</li> <li>➤ Fotografie als historische Bildquelle interpretieren</li> </ul>	<p><b>13. Nationalsozialistische Diktatur</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Durchsetzung der Diktatur</li> <li>- Jugend und Alltag im Nationalsozialismus</li> <li>- Rassismus, Antisemitismus und Gewaltherrschaft</li> <li>- Eroberungs- und Vernichtungspolitik im Zweiten Weltkrieg</li> <li>- Formen des Widerstands</li> <li>- Neuengamme / regionale Auswirkungen</li> </ul>	<p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u></p> <p>Mathematik: Ideologisch bestimmte Aufgaben</p> <p>Biologie: Darwinismus und der Begriff der „Rasse“</p> <p>Deutsch: Jugendbücher</p> <p>Musik: Historische Lieder</p>

**Schriftliche Leistungsnachweise:** Es bleibt beim Test. Sach- und Methodenkompetenz sind gleichermaßen abzuprüfen.

Selbst- und Sozialkompetenz	Methodenkompetenz (Schwerpunkte)	Themen	Inhalte (fakultativ)	Didaktische und methodische Hinweise
<b>(9)</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Offenheit geschichtlicher Entwicklungen und ihre Determinanten</li> <li>• Ideologische versus machtpolitische Konfliktebenen</li> <li>• Perspektivität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Selbstständige Analyse und Interpretation von Quellen und Darstellungen</li> <li>➤ Zeitzeugenbefragungen durchführen und auswerten</li> </ul>	<p><b>14. Blockbildung, Konfrontation und Kooperation in der internationalen Politik</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenarbeit und Bruch zwischen den Siegermächten</li> <li>- Der Ost-West-Konflikt (Kalter Krieg) und seine Überwindung</li> <li>- Teilung Deutschlands</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Visuelle Medien im Zeichen ideologischer Konfrontation: Stereotypen des Kalten Krieges („Schwarzer Kanal“, „James Bond“, ...)</li> <li>➤ Längsschnittartiges Vorgehen bei der außenpolitischen Betrachtung des Ost-West-Konflikts/ Kalten Krieges</li> </ul> <p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u> WiPo: Konflikt und Konfrontation</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• BRD: Kontinuität und Wandel (Zweimal Bundesrepublik – Bruch 1966/68?)</li> <li>• DDR: Wohlfahrtsstaat oder Diktatur?</li> <li>• (Wieder-) Vereinigung: Friedliche Revolution oder (wirtschaftlicher und politischer) Zusammenbruch der DDR?</li> <li>• Trennende und verbindende Prägungen: Sprache, Mentalitäten, Identifikation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Vergleich unterschiedlicher Quellengattungen hinsichtlich ihres Aussagegewerts</li> <li>➤ Lieder und Filme als „Quellen“ analysieren und bewerten</li> <li>➤ Dokumentarfilme analysieren</li> </ul>	<p><b>15. Die beiden deutschen Staaten bis 1990: Getrennte oder gemeinsame Geschichte?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Entwicklungen in der Bundesrepublik und der DDR</li> <li>- Die "Deutsche Frage" bis zur (Wieder-) Vereinigung 1990</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Querschnittartige Betrachtungen einzelner Abschnitte (DDR bis zum Mauerbau/ in der Ära Honecker bzw. Bundesrepublik bis und nach 1966/68)</li> <li>➤ Fallanalysen: beispielsweise zur RAF (Schleyer/ Mogadischu)</li> <li>➤ Stationenlernen</li> </ul> <p><u>Fächerübergreifende Zusammenarbeit:</u> D.: T. Brussig, Sonnenallee H. Böll, „Trümmerliteratur“ C. Nöstlinger, „Maikäfer flieg“ WiPo: Grundtypen der Sozialstruktur</p>

<b>Selbst- und Sozialkompetenz</b>	<b>Methodenkompetenz (Schwerpunkte)</b>	<b>Themen</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Didaktische und methodische Hinweise</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• (De-) Konstruktion von Geschichte</li> <li>• Geschichte – "Lernen von Fakten" oder "Deutung der Vergangenheit"?</li> <li>• Geschichte als Mittel im Kampf politischer und ideologischer Standpunkte</li> <li>• Geschichte – Mittel zur Identitätsstiftung?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Narration und Visualisierung</li> <li>➤ Selbstständige Darstellung von Geschichte</li> </ul>	<b>16. Geschichte als Konstruktion</b>	Nach Auswahl durch Schüler und Lehrkraft (z.B. deutsche Gedenktage, "Stolpersteine", Geschichte in aktuellen Medien/ in Filmen, nationale Symbole ...)	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Projekt</li> <li>➤ Fallanalyse</li> <li>➤ Archivarbeit</li> </ul>

Anmerkung zu Thema 16: Das Prinzip dieses Themas, den Konstruktcharakter von Geschichte zu erkennen, durchzieht den gesamten Geschichtsunterricht und liegt insofern auch den anderen Themen implizit zugrunde (siehe Bemerkungen zur Selbst-/ Sozialkompetenz). Ein Anliegen dieser Orientierungshilfe ist es, am Ende der Sekundarstufe I quasi als Übergang zur Oberstufe einen Inhalt/ Gegenstand projektartig nach diesem Prinzip von den Schülern aufarbeiten zu lassen. Dazu geben die didaktischen und methodischen Hinweise nähere Auskunft. Insofern kann dieses Thema nicht einer Vertiefung des chronologischen Durchgangs geopfert oder in die Oberstufe verschoben werden, sondern ist als obligatorisch zu verstehen. Inhaltlich, also vom jeweils gewählten Gegenstand her, ist die Lehrkraft frei in der Auswahl, womit das kompetenzorientierte Anliegen besonders unterstrichen wird.

**Schriftliche Leistungsnachweise:** Es bleibt beim Test. Sach- und Methodenkompetenz sind gleichermaßen abzu prüfen.